

Schweizerische Bundesversammlung.

Die vereinigte Bundesversammlung wählte am 26. Juni 1917 zum Mitglied des Bundesrates, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Dr. Arthur Hoffmann,

Herrn Gustav Ador, Nationalrat, von Genf, in Cologny.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 18. Juni 1917.)

Die Gesandtschaft der Vereinigten Staaten von Amerika übergab dem politischen Departement am 16. Mai 1917 die Abschrift einer Note ihrer Regierung, worin die Mitteilung enthalten war, dass die früher dänisch-westindischen Inseln, jetzt „Virgin Islands of the United States“, seit ihrem Übertritt unter amerikanische Hoheit aufhörten, den Bestimmungen und Vereinbarungen der internationalen Post-Union unterworfen zu sein. Von diesem Zeitpunkte an seien sie, wie Amerika selbst, nur noch als dem Weltpostvertrag von Rom zugehörend zu betrachten und unter die in Art. 27, § 8°, aufgezählten Länder einzureihen. Die Virgin-Inseln nehmen dementsprechend die gleiche Stellung ein, wie Porto-Rico, Guam und Hawai.

Hiervon wird sämtlichen Vereinsländern der Weltpostverträge von Rom Kenntnis gegeben.

(Vom 23. Juni 1917.)

Für den Rest der mit dem 31. März 1919 ablaufenden Amtsdauer werden gewählt:

- zum 1. Ersatzmann des II. Mitgliedes der eidg. Schätzungskommission für den XXVI. Kreis der bisherige 2. Ersatzmann: Herr Rod. de Brémond, Professor, in Freiburg, und
 - zum 2. Ersatzmann: Herr H. Huser, Stadtbaumeister in Biel.
-

Schweizerische Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1917
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.06.1917
Date	
Data	
Seite	539-539
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 426

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.